

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG • Orthomolecular Medicine News Service, 15. Juli 2026

OMNS kündigt ein spezielles öffentliches Forum zu ASCVD an

Kann eine Herzerkrankung verhindert – oder sogar rückgängig gemacht werden?

ASCVD neu betrachtet: Vom Pauling-Levy-Modell der vaskulären Integrität zur integrativen orthomolekularen Systemmedizin

Mit Dr. Thomas E. Levy und Dr. Richard Z. Cheng

Der Orthomolecular Medicine News Service (OMNS) freut sich, ein spezielles öffentliches Zoom-Forum anzukündigen, das eine der wichtigsten Fragen der Medizin untersucht:

Kann die atherosklerotische kardiovaskuläre Erkrankung (ASCVD) verhindert – oder sogar rückgängig gemacht werden?

ASCVD bleibt die weltweit führende Todesursache. Dennoch bleiben trotz jahrzehntelanger Forschung wichtige Fragen offen.

Ist ASCVD in erster Linie eine Cholesterinerkrankung? Oder lässt sie sich besser als eine Störung durch Gefäßverletzung, beeinträchtigte Reparatur und Verlust der Gefäßintegrität verstehen? Können sich geschädigte Arterien stabilisieren – oder sogar heilen?

Diese Fragen werden während dieses speziellen öffentlichen OMNS-Forums untersucht.

Veranstaltungsinformationen

-  **Datum:** Samstag, 25. Juli 2026
-  **Uhrzeit:** 10:00 – 12:00 Uhr EDT (U.S.)
-  **Format:** Live auf Zoom
-  **Registrierung:** Kostenlos – <https://us06web.zoom.us/meeting/register/qdIXSpj8SvKV1PY2tm3DGw>

Vom Pauling-Levy-Modell der vaskulären Integrität zur integrativen orthomolekularen Systemmedizin

Wenige Ärzte haben so bedeutend zur orthomolekularen Herz-Kreislauf-Medizin beigetragen wie Dr. Thomas E. Levy.

Aufbauend auf der Pionierarbeit von Linus Pauling entwickelte Dr. Levy das Pauling-Levy-Modell der vaskulären Integrität, das die zentralen Rollen von Vitamin C, oxidativem Stress, endothelialer Gesundheit, Gefäßintegrität und biologischer Reparatur betont. Durch wegweisende Bücher wie *Primal Panacea* und *Stop America's #1 Killer* hat er Generationen von Ärzten und Gesundheitsexperten dazu inspiriert, über das konventionelle, cholesterinzentrierte Denken hinauszublicken.

Während dieses Forums wird Dr. Levy das Pauling-Levy-Modell der vaskulären Integrität überprüfen und seine Implikationen für die Prävention und Behandlung von ASCVD diskutieren.

Aufbauend auf dem Pauling-Levy-Modell der vaskulären Integrität wird Dr. Richard Z. Cheng die **Integrative Orthomolekulare Systemmedizin (I-OM Systemmedizin)** vorstellen, einen breiteren Systemrahmen, der orthomolekulare Medizin, Stoffwechselmedizin, kohlenhydratarme Ernährung, Umweltmedizin, Systembiologie und Medizin für gesunde Langlebigkeit integriert.

Jenseits von Cholesterin

In mehr als drei Jahrzehnten der Erforschung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und chronischen Krankheiten wurde Dr. Cheng zunehmend daran interessiert, warum viele scheinbar unterschiedliche Krankheiten – einschließlich ASCVD, Adipositas, Typ-2-Diabetes, Fettlebererkrankung, Autoimmunerkrankungen, neurodegenerative Erkrankungen und Krebs – gemeinsame vorgelagerte biologische Treiber zu teilen scheinen.

Diese Perspektive wurde durch seinen kürzlich erschienenen, umfassenden Preprint-Review gestärkt, der ungefähr 280 Peer-Reviewed-Studien zur Bewertung der wichtigsten Lipid- und Lipoprotein-Biomarker bei ASCVD synthetisierte (1).

Basierend auf dieser Analyse argumentiert die Übersichtsarbeit, dass Cholesterin und andere Lipid-Biomarker zwar weiterhin wertvoll für die Einschätzung des kardiovaskulären Risikos und die Steuerung der Therapie sind, die meisten jedoch **nachgelagerte Biomarker oder zwischengeschaltete pathogene Mechanismen darstellen und nicht die primären vorgelagerten biologischen Treiber der Krankheit.**

Diese Perspektive legt nahe, dass die Herz-Kreislauf-Medizin immer erfolgreicher darin geworden ist, die Lipidbiologie zu messen, während wichtige vorgelagerte biologische Prozesse weiterhin unvollständig verstanden sind.

Dies wirft eine grundlegende Frage auf:

Hat die Medizin mehr als ein halbes Jahrhundert damit verbracht, Cholesterinmessungen zu verfeinern, während sie die vorgelagerten biologischen Prozesse übersehen hat, die Gefäßerkrankungen erst auslösen?

Eine Systemperspektive auf ASCVD

Anstatt ASCVD einfach als Cholesterinstörung zu betrachten, wird Dr. Cheng eine Systemperspektive präsentieren, die Atherosklerose als Ergebnis eines langfristigen Ungleichgewichts zwischen Gefäßverletzung und Gefäßreparatur sieht.

Blutgefäße werden kontinuierlich durch metabolische Dysfunktion, chronische Entzündungen, oxidativen Stress, Nährstoffmangel, Umweltgifte, Rauchen, chronische Infektionen, hormonelle Dysregulation und andere biologische Stressoren gefordert.

Wenn Verletzungen wiederholt die Reparaturkapazität des Körpers übersteigen, verschlechtert sich die Gefäßintegrität allmählich und es entwickelt sich Atherosklerose.

Dies verschiebt die zentrale Frage von:

- „Wie senken wir das Cholesterin?“

zu:

- „Wie stellen wir die Gefäßintegrität und die Fähigkeit des Körpers zur biologischen Reparatur wieder her?“

Dr. Cheng wird auch mehrere Konzepte innerhalb der I-OM-Systemmedizin vorstellen und diskutieren, darunter das **Insulin-Cortisol-Vitamin C (ICV) Framework** (2), das gemeinsam von den Doktoren Richard Z. Cheng, Thomas E. Levy und Ronald Hunninghake entwickelt wurde. Der Rahmen integriert metabolische, neuroendokrine und Redox-Regulationen in ein einheitliches Systemmodell und hat vor Kurzem das Peer-Review durchlaufen, wobei sich das Manuskript derzeit in der finalen Überarbeitung zur Veröffentlichung in *Integrative Medicine: A Clinician's Journal (IMCJ)* befindet.

Dr. Cheng wird auch die **Doktrin der drei funktionellen Kapazitäten** (*Three Functional Capacities Doctrine*) und einen systembasierten Ansatz zum Verständnis chronischer Krankheiten durch die Analyse vorgelagerter Ursachen (*Root-Driver-Analyse*) diskutieren.

Er wird mit der Diskussion von Beobachtungen aus einer kürzlich berichteten ASCVD-Serie mit 10 Patienten schließen, darunter zwei Patienten, deren Koronar-CT-Angiographie eine progressive Verbesserung und schließlich das Verschwinden einer nachweisbaren Koronararterienstenose nach einem umfassenden integrativen orthomolekularen Medizinansatz zeigte. Obwohl diese Beobachtungen keine Evidenz aus randomisierten klinischen Studien darstellen, werfen sie wichtige Fragen für die zukünftige Forschung auf:

Wenn Arterien sich progressiv verschlechtern können, können sie dann auch heilen?

Zwei Perspektiven – Ein Ziel

Dieses Forum bringt zwei sich ergänzende Perspektiven auf Herz-Kreislauf-Erkrankungen zusammen.

Dr. Levy wird das grundlegende orthomolekulare Verständnis von Vitamin C, vaskulärer Integrität und biologischer Reparatur präsentieren.

Dr. Cheng wird diese Konzepte in den breiteren Rahmen der Integrativen Orthomolekularen Systemmedizin erweitern, wobei der Schwerpunkt auf vorgelagerten biologischen Treibern, Systemphysiologie, metabolischer Resilienz und der Wiederherstellung der natürlichen Reparaturkapazität des Körpers liegt.

Zusammen veranschaulichen diese Präsentationen eine Evolution – vom Verständnis einzelner Mechanismen hin zum Verständnis der miteinander verbundenen biologischen Systeme, die die kardiovaskuläre Gesundheit beeinflussen.

Egal, ob Sie Arzt, Gesundheitsexperte, Forscher, Student oder einfach an kardiovaskulärer Gesundheit interessiert sind, wir hoffen, dass Sie sich uns für diese zeitgemäße Diskussion anschließen.

Thomas E. Levy, MD, JD

Richard Z. Cheng, MD, PhD

Orthomolecular Medicine News Service (OMNS)

Referenzen

1. **Cheng RZ.** Beyond Cholesterol: A Comprehensive Integrative and Systems Medicine Reassessment of Lipid and Lipoprotein Biomarkers in ASCVD. *Preprints*. 2026;2026070008. <https://doi.org/10.20944/preprints202607.0008.v1>
2. **Cheng RZ, Levy TE, Hunninghake R.** The Insulin-Cortisol-Vitamin C Axis: A Missing Regulatory Framework in Metabolic and Hormonal Homeostasis: A Narrative Review. *Preprints*. 2025;2025120217. <https://doi.org/10.20944/preprints202512.0217.v3>

Leserdiskussion und Fragen

OMNS begrüßt Kommentare, Fragen, Ideen, Erfahrungen und einen respektvollen Dialog von Lesern, Patienten, Gesundheitsexperten, Forschern und Studenten weltweit.

Wir ermutigen zur Teilnahme auf OMNS Interactive, wo der Austausch von Wissen und Perspektiven dazu beiträgt, das Verständnis voranzubringen und eine bedeutungsvolle Diskussion zu fördern: <https://omns.substack.com>

Über OMNS Interactive: OMNS Interactive ist die Diskussions- und Kommentarpfattform des Orthomolecular Medicine News Service (OMNS). Die ursprüngliche OMNS-Website bleibt das offizielle Archiv der OMNS-Publikationen.

Inhalte werden nur zu Bildungszwecken zur Verfügung gestellt und stellen keine medizinische Beratung dar.

Erstellt mit Hilfe von KI; GD